

# INHALT

<b>Vorwort</b>	<b>9</b>
<i>Ingrid Darmann-Finck</i>	
<b>Pflegedidaktisch relevante Forschung: Stand und Notwendigkeiten</b>	<b>11</b>
<i>Franz Hofmann</i>	
<b>Vor- und Nachteile von dualen Ausbildungssystemen. Konzeption von Praktika im Rahmen von (Aus-)Bildungsprozessen in der Gesundheits- und Krankenpflege</b>	<b>29</b>
<i>Lilli Mühlherr</i>	
<b>Bildungsverständnis und „Wirklichkeiten“ von Studierenden und Dozierenden. Ein Werkstatt- und Erfahrungsbericht des BScN, Winterthur: zhaw</b>	<b>37</b>
<i>Anja Walter</i>	
<b>Welche Anforderungen stellen berufsqualifizierende gesundheitsbezogene Studiengänge an die Hochschuldidaktik?</b>	<b>65</b>
<i>Monika Urfer-Schumacher</i>	
<b>Lehrpersonen entwickeln Kompetenz</b>	<b>75</b>
<i>Susanne Fesl</i>	
<b>Reflexive Praxis mittels Fallarbeit als didaktische Methode</b>	<b>87</b>

*Marietta Handgraaf*

**„First the performance and then train, train and train“ –  
Der grundständige Modellstudiengang Physiotherapie an der  
Hochschule für Gesundheit** 101

*Elisabeth Haslinger-Baumann*

**Theorie – Praxistransfer am Beispiel einer evidence-basierten  
Praxisleitlinie zum Thema Hautpflege bei Harn- und/oder  
Stuhlinkontinenz für Spitäler und Langzeitpflegeeinrichtungen** 113

*Perdita Neumann, Jörg Klewer*

**Das Gesundheitsverhalten von Auszubildenden im sozialpflegerischen  
Bereich – Eine Untersuchung an Berufsbildenden Schulen in Sachsen** 127

*Karin Reiber*

**Berufsfeld- und hochschuldidaktische Perspektiven auf Gesundheitspro-  
fessionen – Ein bildungstheoretisch-fallorientierter Zugang** 139

*Emel Susan Rosen*

**Lehrkompetenzen – Kompetentes Handeln in der Pflegeausbildung** 147

*Monika Stöhr*

**Durch Problemorientiertes Lernen zu mehr Kompetenzorientierung  
in der Hochschulbildung – Ein Projekt im Bachelorstudiengang Pflege  
an der Fachhochschule Hannover** 173

*Christine Dörge*

**Gesundheitsförderung in der ambulanten Pflege  
Ist-Situation und Qualifizierungsbedarfe** 189

*Switlana Endrikat*

**Temporale Kompetenz als Voraussetzung für das Prozessdenken  
in der Pflege** 211

*Anna-Maria Kamin*

**Neue Medien in Bildungskontexten von Mitarbeiterinnen aus der  
Gesundheits- und Krankenpflege – Ein rekonstruktiver Zugang zu  
berufsbezogenen (medialen) Lernhaltungen** 227

*Peter Krauss-Hoffmann*

**Inhalte der Gesundheitsförderung in der vorberuflichen Bildung:  
Welche Gesundheitskompetenzen bringen Schülerinnen und Schüler  
nach der 10 Klasse auf Basis geltender Lehrpläne mit in die  
Berufsbildung?** 243

*Beatrice Loosli, Manuela Grieser*

**„So ein Theater“ – Ist die didaktische Methode des Forumtheaters ein  
geeigneter Weg BerufsbildnerInnen in Ihrer Rollenfindung und ihrer  
Handlungskompetenz zu unterstützen?** 255

*Eva Brunner, Olivia Kada*

**Berufsbegleitend Studieren – Ein Gesundheitsrisiko? Konzeption  
und Umsetzung einer Lehrveranstaltung zum Thema  
„Gesundheitsförderung“** 275

*Monika Kneer*

**Didaktische und curriculare Konsequenzen der Evaluation des  
Modellversuchs „PFLEGE – LEBEN“: Eine generalistische  
Pflegeausbildung“ für die Schulentwicklung der Freien  
Krankenpflegeschule e. V. an der Filderklinik** 285

*Thomas Koch, Stefanie Krebs*

**Workshop Pflegefilm**

**311**

*Katharina Lüftl, Andrea Kerres*

**Einführung des ausbildungsintegrierenden Bachelorstudienganges  
Pflege Dual an der Katholischen Stiftungshochschule München  
in Kooperation mit fünf Berufsfachschulen – Erste Ergebnisse  
aus der Begleitforschung**

**325**

*Heidrun Behrendt*

**Lernorganisation und neuere Entwicklungen der Didaktik im  
Kontext von Curriculumentwicklung in der Pflegeausbildung  
europäischer Länder**

**341**

*Annette Berggötz*

**respectare – respektvolle Berührung in Pflege und Therapie;  
Zeit für Nähe, Raum für Distanz**

**357**

*Sonja Widegger*

**Emotionsarbeit in der End-of-Life Care. Eine quantitative  
Explorationsstudie zur Erhebung der Emotionsarbeit von diplomiertem  
Gesundheits- und Krankenpflegepersonen in der End-of-Life Care**

**367**

**Autoren**

**393**